

### Themenhefte

(Bestellnummern in Klammern)

- 73: Großbritannien und Irland (17073)
- 74: China im 19. und 20. Jahrhundert (17074)
- 75: Die griechische Polis (17075)
- 76: Oral History (17076)
- 77: Armut (17077)
- 78: 1923 (17078)

### Beilagen

Zeitleiste zum Jahr 1923 (H.78)

### Basisartikel

- Otfried Dankelmann, Der „englische Sonderweg“ zur Moderne, H. 73, S. 14–22.
- Harm Mögenburg, Es gibt ein Innen und Außen. Chinesische Selbstwahrnehmung und der Westen, H. 74, S. 9–17.
- Uwe Walter, Die griechische Polis, H. 75, S. 12–19.
- Gerhard Henke-Bockschatz, Oral History im Geschichtsunterricht, H. 76, S. 18–24.
- Hans-Jürgen Pandel, Armut in der Geschichte, H. 77, S. 11–18.
- Ulrich Mayer, 1923, H. 78, S. 12–17

### Unterrichtsbeiträge

(unter den Stichwörtern nach Klassenstufen aufsteigend geordnet)

#### Antike, Griechische

- Martin Biastoch, Mythos und Münze. Die Polis und das Geld, H. 75, S. 34–36 (5.–7. Klasse).
- Volker Habermaier, Metöken, Sklaven, Frauen. Athener minderen Rechts, H. 75, S. 45–49 (5.–7. Klasse).
- Michael Mause, „Sich hervortun im Getümmel der stöhnenden Männer“. Kämpfen und Sterben für die Polis, H. 75, S. 40–44 (5.–7. Klasse).
- Christian Rühle, Die Demokratie und ihre Kritiker, H. 75, S. 37–39 (5.–7. Klasse).
- Helge Schröder, Die Stunde von Salamis. Warum verteidigten die Athener sich gegen das persische Weltreich? Ein szenisches Rollenspiel, H. 75, S. 28–34 (5.–7. Klasse).
- Jörg Spielvogel, Lebensunterhalt und Versorgung der Bürger Athens, H. 75, S. 24–27 (5.–7. Klasse).
- Uwe Walter, Sostratos. Ein Bürger Athens in der Mitte des 5. Jahrhunderts v.Chr., H. 75, S. 20–23 (5.–7. Klasse).
- Antonie Beck/Hans Beck, Alternativen zur Polis. Die griechischen Bundesstaaten und ihre Rezeption im politischen Denken der Frühen Neuzeit, H. 75, S. 50–54 (Sek. II).
- Reinhard Kappenberg, Geschichtsschreibung als Deutung. Peisistratos-Rekonstruktionen heutiger Althistoriker im Vergleich, H. 75, S. 58–61 (Sek. II).
- Hansjörg Reinau, Die Entdeckung der bürgerlichen Verantwortung, H. 75, S. 55–58 (Sek. II).
- Michael Stahl, „Schön und gewaltig“. Der griechische Bürgerstaat und sein Menschenbild, H. 75, S. 62–65 (Sek. II).

#### Armut

- Christina Böttcher, „Wenn die Kunst in den Rinnstein niedersteigt“. Armutszeugnisse in der Bildgrafik Heinrich Zilles, H. 78, S. 40–47 (Sek. I).
- Adrian Klenner/Dirk Witt, Armut am Ende des 19. Jahrhunderts in Fotografien. Vermittlung einer Arbeitstechnik, H. 78, S. 61–65 (Sek. I).
- Michael Pirrmann, Die „Große Hungersnot“ in Irland, H.73, S. 30–35 (Sek. I).
- Manfred Seidenfuß/Bernhard Stier, „Zwar meine Hand ist hart, doch liebeich ist mein Sinn“. Zucht- und Arbeitshäuser als Ausgangspunkte einer neuen Sozialpolitik, H. 78, S. 33–39 (Sek. I).
- Birgit Weitz, Städtische Sozialpolitik im Spätmittelalter. Von der ‚caritas‘ zur Kommunalisierung und Kategorisierung, H.78, S. 19–24 (Sek. I).
- Katja Wilhelm/Thorsten Heese, „...schal vp gerichtet werden ene gemene Kasten vor de armen“. Die Kommunalisierung der Armenversorgung in der Zeit der Reformation, H. 78, S. 25–32 (Sek. I).
- Andreas Wunsch, Hunger nach Brot und der Geschmack nach Freiheit, H. 78, S. 48–53 (Sek. I).
- Thomas Doepner, Mittelalterliche Caritas. Elisabeth von Thüringen in der Heiligenvita, H. 78, S. 54–60 (Sek. I/II).

#### Bauern

- Michael Pirrmann, Die „Große Hungersnot“ in Irland, H.73, S. 30–35 (Sek. I).

#### Bilder

- Christina Böttcher, „Wenn die Kunst in den Rinnstein niedersteigt“. Armutszeugnisse in der Bildgrafik Heinrich Zilles, H. 78, S. 40–47 (Sek. I).
- Adrian Klenner/Dirk Witt, Armut am Ende des 19. Jahrhunderts in Fotografien. Vermittlung einer Arbeitstechnik, H. 78, S. 61–65 (Sek. I).
- Harm Mögenburg, Chinesische Malerei, H. 74, S. 18 (Sek. I).
- Michael Sauer, „Nein! Mich zwingt ihr nicht!“ Interpretation eines Ruhrkampf-Plakates, H. 77, S. 43–45 (Sek. I/II).

#### China

- Elke Fleiter, „Lang lebe die Republik China!“ Die Revolution von 1911, H. 74, S. 45–49 (Sek. I).
- Alexandra Fuxen/Klaus Fuxen, „Den Frauen gehört die Hälfte des Himmels!“. Lebenswirklichkeiten chinesischer Frauen zwischen gestern und morgen, H. 74, S. 21–25 (Sek. I).
- Rüdiger Kuhlmann, „Vertreibt die fremden Teufel!“ Der Boxeraufstand, H. 74, S. 50–55 (Sek. I).
- Claus Meyer-Höper/Dirk Witt, Qingdao – deutsche Kolonialgeschichte in China. Internetrecherche als Methodenkompetenz, H. 74, S. 40–44 (Sek. I).
- Harm Mögenburg, Chinesische Malerei, H. 74, S. 18 (Sek. I).
- Harm Mögenburg, Schrift und Sprache, H. 74, S. 19–20 (Sek. I).
- Thomas Lange, Der „Lange Marsch“. Der Gründungsmythos der Volksrepublik China, H. 74, S. 56–60 (Sek. I/II).
- Thomas Lange, Der „neue Mensch“. Gesellschaftliche Umgestaltung und Umerziehung, H. 74, S. 61–65 (Sek. I/II).
- Gerhard Henke-Bockschatz, War der achtegliedrige Aufsatz schuld? Zur Reform(un)fähigkeit des chinesischen Staates im 19. Jahrhundert, H. 74, S. 33–39 (Sek. II).

Herbert Prokasky, Europa und China – Die verpasste Chance früher Kooperation. Das Scheitern der britischen China-Mission von 1793, H. 74, S. 26–32 (Sek. II).

#### Denkmäler

Elke Fleiter, „Held des Vaterlandes“. Albert Leo Schlageter und das Gedenken an ihn, H. 77, S. 18–23 (Sek. I/II).

#### Ernährung

- Jörg Spielvogel, Lebensunterhalt und Versorgung der Bürger Athens, H. 75, S. 24–27 (5.–7. Klasse).
- Michael Pirrmann, Die „Große Hungersnot“ in Irland, H. 73, S. 30–35 (Sek. I).
- Andreas Wunsch, Hunger nach Brot und der Geschmack nach Freiheit, H. 78, S. 48–53 (Sek. I).

#### Film

Frank Bösch, Historikerersatz oder Quelle? Der Zeitszeuge im Fernsehen, H. 76, S. 62–65.

#### Frankreich

Sebastian Kühn, Der Blick auf das Fremde. Französische Englandberichte 1650–1750, H.73, S. 44–49 (Sek. I).

#### Französische Revolution

Andreas Wunsch, Hunger nach Brot und der Geschmack nach Freiheit, H. 78, S. 48–53 (Sek. I).

#### Frauen

- Volker Habermaier, Metöken, Sklaven, Frauen. Athener minderen Rechts, H. 75, S. 45–49 (5.–7. Klasse).
- Alexandra Fuxen/Klaus Fuxen, „Den Frauen gehört die Hälfte des Himmels!“. Lebenswirklichkeiten chinesischer Frauen zwischen gestern und morgen, H. 74, S. 21–25 (Sek. I).

#### Fremdverstehen

- Rüdiger Kuhlmann, „Vertreibt die fremden Teufel!“ Der Boxeraufstand, H. 74, S. 50–55 (Sek. I).
- Claus Meyer-Höper/Dirk Witt, Qingdao – deutsche Kolonialgeschichte in China. Internetrecherche als Methodenkompetenz, H. 74, S. 40–44 (Sek. I).
- Harm Mögenburg, Chinesische Malerei, H. 74, S. 18 (Sek. I).
- Harm Mögenburg, Schrift und Sprache, H. 74, S. 19–20 (Sek. I).
- Thomas Lange, Der „Lange Marsch“. Der Gründungsmythos der Volksrepublik China, H. 74, S. 56–60 (Sek. I/II).
- Thomas Lange, Der „neue Mensch“. Gesellschaftliche Umgestaltung und Umerziehung, H. 74, S. 61–65 (Sek. I/II).

#### Geld

Martin Biastoch, Mythos und Münze. Die Polis und das Geld, H. 75, S. 34–36 (5.–7. Klasse).

Gisbert Gemein/Britta Wittig, Not- und Gemeindegeld, H. 77, S. 46–49 (Sek. I/II).

#### Geschichtsbewusstsein

Reinhard Kappenberg, Geschichtsschreibung als Deutung. Peisistratos-Rekonstruktionen heutiger Althistoriker im Vergleich, H. 75, S. 58–61 (Sek. II).

#### Glaube und Religion

Thomas Doepner, Mittelalterliche Caritas. Elisabeth von Thüringen in der Heiligenvita, H. 78, S. 54–60 (Sek. I/II).

## Großbritannien/England

Gerrit Deutschländer/Ulrich Herrmann, Die Schotten. Untergang und Auferstehung einer Legende, H. 73, S. 23–29 (Sek. I).

Inge Kircheisen, Gegen Sklavenhandel und Sklaverei. Die britische Abolitionsbewegung im 18. und 19. Jahrhundert, H. 73, S. 36–42 (Sek. I).

Sebastian Kühn, Der Blick auf das Fremde. Französische Englandberichte 1650–1750, H. 73, S. 44–49 (Sek. I).

Michael Pirrmann, Die „Große Hungersnot“ in Irland, H. 73, S. 30–35 (Sek. I).

Bernhard Ilseman, Die Anfänge des englischen Parlaments. Die Grundlagen des englischen Nationalstaats, H. 73, S. 51–57 (Sek. II).

Uwe Kiel, „Rule Britannia, rule the waves“. Die große Zeit der Royal Navy, H. 73, S. 58–64 (Sek. II).

Herbert Prokasky, Europa und China – Die verpasste Chance früher Kooperation. Das Scheitern der britischen China-Mission von 1793, H. 74, S. 26–32 (Sek. II).

## Handel

Herbert Prokasky, Europa und China – Die verpasste Chance früher Kooperation. Das Scheitern der britischen China-Mission von 1793, H. 74, S. 26–32 (Sek. II).

## Handlungsorientierung

Uwe Horst, Die Entwicklung eines Interviewleitfadens. Das Projekt „Jugend und Nachkriegszeit“, H. 76, S. 38–43.

Harm Mögenburg, „Haben Sie die Tommies nach dem Krieg erlebt?“ Gespräche analysieren und Zeitzeugen verstehen, H. 76, S. 50–56.

Monika Rox-Helmer, Ein Zeitbild der Sechzigerjahre. Zwei Generationen im Gesprächskreis, H. 76, S. 44–49.

Renate Weggel, „Also ganz ohne Tannenbaum ging es nicht“. Erfahrungen mit Zeitzeugen in einem Projekt, H. 76, S. 34–37.

Helge Schröder, Die Stunde von Salamis. Warum verteidigten die Athener sich gegen das persische Weltreich? Ein szenisches Rollenspiel, H. 75, S. 28–34 (5.–7. Klasse).

Claus Meyer-Höper/Dirk Witt, Qingdao – deutsche Kolonialgeschichte in China. Internetrecherche als Methodenkompetenz, H. 74, S. 40–44 (Sek. I).

Thorsten Rühl, Zeit(ungs)bild 1923. Regionalzeitungen im Geschichtsunterricht, H. 77, S. 50–52 (Sek. I/II).

## Holocaust

Hartmut Kann, „So werden Bilder Wirklichkeit“. Ein Auschwitz-Überlebender berichtet über den Holocaust, H. 76, S. 50–56.

## Imperialismus/Kolonialismus

Rüdiger Kuhlmann, „Vertreibt die Fremden Teufel!“ Der Boxeraufstand, H. 74, S. 50–55 (Sek. I).

Claus Meyer-Höper/Dirk Witt, Qingdao – deutsche Kolonialgeschichte in China. Internetrecherche als Methodenkompetenz, H. 74, S. 40–44 (Sek. I).

Uwe Kiel, „Rule Britannia, rule the waves“. Die große Zeit der Royal Navy, H. 73, S. 58–64 (Sek. II).

## Kaiserreich 1871–1918

Adrian Klener/Dirk Witt, Armut am Ende des 19. Jahrhunderts in Fotografien. Vermittlung einer Arbeitstechnik, H. 78, S. 61–65 (Sek. I).

Claus Meyer-Höper/Dirk Witt, Qingdao – deutsche Kolonialgeschichte in China. Internetrecherche als Methodenkompetenz, H. 74, S. 40–44 (Sek. I).

## Karikatur

Tanja Büscher, Die Ruhrbesetzung im Spiegel zeitgenössischer Karikaturen, H. 77, S. 53–57 (Sek. I/II).

## Kindheit und Jugend

Monika Rox-Helmer, Ein Zeitbild der Sechzigerjahre. Zwei Generationen im Gesprächskreis, H. 76, S. 44–49.

## Krieg

Michael Mause, „Sich hervortun im Getümmel der stöhnenden Männer“. Kämpfen und Sterben für die Polis, H. 75, S. 40–44 (5.–7. Klasse).

## Kulturkontakt

Sebastian Kühn, Der Blick auf das Fremde. Französische Englandberichte 1650–1750, H. 73, S. 44–49 (Sek. I).

Rüdiger Kuhlmann, „Vertreibt die Fremden Teufel!“ Der Boxeraufstand, H. 74, S. 50–55 (Sek. I).

Herbert Prokasky, Europa und China – Die verpasste Chance früher Kooperation. Das Scheitern der britischen China-Mission von 1793, H. 74, S. 26–32 (Sek. II).

## Legenden – Mythen – Lügen

Thomas Lange, Der „Lange Marsch“. Der Gründungsmythos der Volksrepublik China, H. 74, S. 56–60 (Sek. I/II).

## Menschenrechte

Inge Kircheisen, Gegen Sklavenhandel und Sklaverei. Die britische Abolitionsbewegung im 18. und 19. Jahrhundert, H. 73, S. 36–42 (Sek. I).

## Mittelalter

Birgit Weitz, Städtische Sozialpolitik im Spätmittelalter. Von der ‚caritas‘ zur Kommunalisierung und Kategorisierung, H. 78, S. 19–24 (Sek. I).

Thomas Doepner, Mittelalterliche Caritas. Elisabeth von Thüringen in der Heiligenvita, H. 78, S. 54–60 (Sek. I/II).

Bernhard Ilseman, Die Anfänge des englischen Parlaments. Die Grundlagen des englischen Nationalstaats, H. 73, S. 51–57 (Sek. II).

## Nachkriegszeit

Uwe Horst, Die Entwicklung eines Interviewleitfadens. Das Projekt „Jugend und Nachkriegszeit“, H. 76, S. 38–43.

Renate Weggel, „Also ganz ohne Tannenbaum ging es nicht“. Erfahrungen mit Zeitzeugen in einem Projekt, H. 76, S. 34–37.

## Nationalsozialismus

Frank Bösch, Historikerersatz oder Quelle? Der Zeitzeuge im Fernsehen, H. 76, S. 62–65.

Fridolin Wimmer, Der Hitler-Ludendorff-Putsch. Die „Ordnungszelle Bayern“ als Wegbereiter für die Macht im Reich?, H. 77, S. 36–42 (Sek. I/II).

## Neuzeit, Frühe

Manfred Seidenfuß/Bernhard Stier, „Zwar meine Hand ist hart, doch liebevoll ist mein Sinn“. Zucht- und Arbeitshäuser als Ausgangspunkte einer neuen Sozialpolitik, H. 78, S. 33–39 (Sek. I).

Katja Wilhelm/Thorsten Heese, „...schal vp gerichtet werden ene gemene Kasten vor de armen“. Die Kommunalisierung der Armenversorgung in der Zeit der Reformation, H. 78, S. 25–32 (Sek. I).

## Oral History

Frank Bösch, Historikerersatz oder Quelle? Der Zeitzeuge im Fernsehen, H. 76, S. 62–65.

Gerhard Henke-Bockschatz, Frage- und Dokumentationstechnik, H. 76, S. 32–33.

Uwe Horst, Die Entwicklung eines Interviewleitfadens. Das Projekt „Jugend und Nachkriegszeit“, H. 76, S. 38–43.

Hartmut Kann, „So werden Bilder Wirklichkeit“. Ein Auschwitz-Überlebender berichtet über den Holocaust, H. 76, S. 50–56.

Rolf Koerber, Wie man Zeitzeugen auswählt und mit ihnen umgeht, H. 76, S. 25–28.

Dirk Lange, Methoden der Gesprächsführung. Interaktions- und Kommunikationsübungen, H. 76, S. 29–31.

Harm Mögenburg, „Haben Sie die Tommies nach dem Krieg erlebt?“ Gespräche analysieren und Zeitzeugen verstehen, H. 76, S. 50–56.

Monika Rox-Helmer, Ein Zeitbild der Sechzigerjahre. Zwei Generationen im Gesprächskreis, H. 76, S. 44–49.

Renate Weggel, „Also ganz ohne Tannenbaum ging es nicht“. Erfahrungen mit Zeitzeugen in einem Projekt, H. 76, S. 34–37.

## Projekte

Uwe Horst, Die Entwicklung eines Interviewleitfadens. Das Projekt „Jugend und Nachkriegszeit“, H. 76, S. 38–43.

Hartmut Kann, „So werden Bilder Wirklichkeit“. Ein Auschwitz-Überlebender berichtet über den Holocaust, H. 76, S. 50–56.

Harm Mögenburg, „Haben Sie die Tommies nach dem Krieg erlebt?“ Gespräche analysieren und Zeitzeugen verstehen, H. 76, S. 50–56.

Renate Weggel, „Also ganz ohne Tannenbaum ging es nicht“. Erfahrungen mit Zeitzeugen in einem Projekt, H. 76, S. 34–37.

## Sozialdisziplinierung

Manfred Seidenfuß/Bernhard Stier, „Zwar meine Hand ist hart, doch liebevoll ist mein Sinn“. Zucht- und Arbeitshäuser als Ausgangspunkte einer neuen Sozialpolitik, H. 78, S. 33–39 (Sek. I).

Thomas Lange, Der „neue Mensch“. Gesellschaftliche Umgestaltung und Umerziehung, H. 74, S. 61–65 (Sek. I/II).

## Spiele(n)

Helge Schröder, Die Stunde von Salamis. Warum verteidigten die Athener sich gegen das persische Weltreich? Ein szenisches Rollenspiel, H. 75, S. 28–34 (5.–7. Klasse).

## Stadt

Birgit Weitz, Städtische Sozialpolitik im Spätmittelalter. Von der ‚caritas‘ zur Kommunalisierung und Kategorisierung, H. 78, S. 19–24 (Sek. I).

## Textquellen

Thomas Doepner, Mittelalterliche Caritas. Elisabeth von Thüringen in der Heiligenvita, H. 78, S. 54–60 (Sek. I/II).

Thorsten Rühl, Zeit(ungs)bild 1923. Regionalzeitungen im Geschichtsunterricht, H. 77, S. 50–52 (Sek. I/II).

Reinhard Kappenberg, Geschichtsschreibung als Deutung. Peisistratos-Rekonstruktionen heutiger Althistoriker im Vergleich, H. 75, S. 58–61 (Sek. II).

## Weimarer Republik

Tanja Büscher, Die Ruhrbesetzung im Spiegel zeitgenössischer Karikaturen, H. 77, S. 53–57 (Sek. I/II).

Elke Fleiter, „Held des Vaterlandes“. Albert Leo Schlageter und das Gedenken an ihn, H. 77, S. 18–23 (Sek. I/II).

Gisbert Gemein/Britta Wittig, Not- und Gemeindegeld, H. 77, S. 46–49 (Sek. I/II).

Thorsten Rühl, Zeit(ungs)bild 1923. Regionalzeitungen im Geschichtsunterricht, H. 77, S. 50–52 (Sek. I/II).

Stefan Schaupp, Vaterlandsverrat oder Rettungstat? Die separatistische Bewegung in der Pfalz 1923, H. 77, S. 24–29 (Sek. I/II).

Michael Sauer, „Nein! Mich zwingt ihr nicht!“ Interpretation eines Ruhrkampf-Plakates, H. 77, S. 43–45 (Sek. I/II).

Fridolin Wimmer, Der Hitler-Ludendorff-Putsch. Die „Ordnungszelle Bayern“ als Wegbereiter für die Macht im Reich?, H. 77, S. 36–42 (Sek. I/II).

Hartmann Wunderer, Der „schwarze Freitag“ in Biebrich. Die Eskalation eines lokalen Konflikts im Krisenjahr der Weimarer Republik, H. 77, S. 30–35 (Sek. I/II).